

An den Landrat

Kleine Anfrage: „**Photovoltaikanlagen im Kreis Mettmann – Konsequenzen nach Brand in Erkrath?**“

Sitzung des Kreistages Mettmann am 9. Oktober 2025

Sehr geehrter Herr Landrat, sehr geehrtes Kreistagsbüro,

nach § 12 der Geschäftsordnung des Kreistages stelle ich folgende „Kleine Anfrage“ und bitte um schriftliche Beantwortung zur nächsten Sitzung des Kreistages:

Ein erneuter Kurzschluss im Wechselrichter der Photovoltaikanlage auf dem Dach des Schulzentrums Rankestraße in Erkrath löste mutmaßlich am 13. Mai 2025 einen Großbrand aus, der das Schulzentrum innerhalb weniger Minuten zerstörte. (Quelle: https://rp-online.de/nrw/staedte/erkrath/erkrath-kurzschluss-war-ursache-fuer-grossbrand-an-schule_aid-127969791)

Daher frage ich:

1. Auf welchen Gebäuden und Grundstücken des Kreises befinden sich bereits Photovoltaikanlagen, und bei welchen ist ihre Errichtung geplant?
2. Wann wurden die vorhandenen Photovoltaikanlagen zuletzt technisch überprüft?
3. Welche Konsequenzen hat der Kreis Mettmann aus dem mutmaßlichen Kurzschluss im Wechselrichter auf dem Dach des Schulzentrums Rankestraße gezogen?
4. Welche Maßnahmen und Notfallkonzepte sind für Photovoltaikanlagen auf kreiseigenen Gebäuden vorgesehen, um Kurzschlüsse und daraus resultierende Brände frühzeitig zu erkennen?

Mit freundlichen Grüßen

Marlon Buchholz